

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Kurbetriebsausschusses der Gemeinde Büsum am 27. September 2012 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Kurbetriebsausschusses: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Hans-Jürgen Lütje
2. Marianne Schulze, i.V. für Annika Lütje-Freitag
3. Klaus-Dieter Appeldorn
4. Dr. Christoph Brandt
5. Thomas Bultjer
6. Timm Hollmann, i.V. für Gabriele Landberg
7. Susanne Kähler, ab TOP 6
8. Christiane Zepernick

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
2. Björn Hoppe, Leiter Vitamaris
3. Dominik Klebs, Controller Gemeinde Büsum
4. Martina Koch, Personalrat
5. Hugo Köhler, Gemeindevertreter
6. Olaf Raffel, Geschäftsführer TMS Büsum GmbH TMS Manager
7. Maik Schwartau, Bürgermeister
8. Johann Peter Zimmermann, Gemeindevertreter
9. Jörn Strüben, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Gabriele Landberg, entschuldigt
2. Annika Lütje-Freitag, entschuldigt
3. Wolf-Rüdiger Wilke, entschuldigt

Die Mitglieder des Kurbetriebsausschusses waren durch Einladung vom 17.09.2012 auf Donnerstag, den 27. September 2012, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kurbetriebsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.09.2012
3. Änderungsanträge
4. Geschäftsbericht der Betriebsleitung
5. ÖPNV-Shuttlevverkehr (Kostenrahmen/endgültiger Beschluss)
6. Gastronomie am Sandstrand
7. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

8. Personalangelegenheiten
9. Geschäftsbericht der Betriebsleitung
10. Vertragsangelegenheiten
11. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde**

Auf Nachfrage von Frau Christel Ecker erklärt der Bürgermeister, dass der gemeindliche Anteil an der neuen Ampelanlage (Kreuzung Heider Straße/Neuer Weg) sicher ist. Eine Vorfinanzierung des Kreisanteils hat die Gemeinde Büsum dem Kreis Dithmarschen angeboten.

Aufgrund der Auftragshöhe ist aber eine europaweite Ausschreibung notwendig, so dass der Ersatz der Ampelanlage noch dauern wird.

### **Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.09.2012**

#### **Sachverhalt:**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.09.2012 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Zu TOP 3) Änderungsanträge**

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

### **Zu TOP 4) Geschäftsbericht der Betriebsleitung**

Herr Olaf Raffel berichtet:

- Im Jahr 2012 haben rund 24.000 Gäste (im Vorjahr 23.000) die Veranstaltungen der Kurkapelle besucht.
- Beim Oldtimertreffen am 23.09.2012 wurden 900 Anmeldebögen ausgegeben. Dies war die bisher größte Beteiligung an dem Oldtimertreffen.
- Die Kino-Veranstaltungen im Kurpark wurden von rund 200 Gästen besucht. Aufgrund der guten Resonanz ist für 2013 eine Wiederholung geplant.

Timm Hollmann teilt dem Ausschuss mit, dass am 17.10.2012, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses das nächste Treffen für die Veranstaltungsreihe 2013 „Ein Hafen außer Rand und Band“ stattfinden wird.

### **Zu TOP 5) ÖPNV-Shuttlevverkehr (Kostenrahmen/endgültiger Beschluss)**

#### **Sachverhalt:**

In der Sitzung des Kurbetriebsausschusses am 04.09.2012 (TOP 8) hat der Ausschuss beschlossen, für das Jahr 2013 im Zeitraum Mai bis Ende September einen ÖPNV-Shuttlevverkehr einzurichten. Die dadurch entstehenden Kosten sollen in der heutigen Sitzung vorgetragen werden. Aus diesem Grund wurde der Betreiber dieser Busverbindung, Herr Walter Reimann, zur heutigen Sitzung eingeladen.

Herr Reimann nennt dem Ausschuss folgende Details:

Beim eingesetzten Bus handelt es sich um einen sogenannten „Niederflurbus“, der auch für Personen mit Rollatoren, Kinderwagen, ... gut geeignet ist. Der Bus verfügt über 22 Sitzplätze und 30 Stehplätze.

Die Kosten für diesen Bus betragen 408,00 € (+ 7 % MwSt.) pro Tag. Für den Zeitraum von Mai bis Ende September (153 Tage) entstehen somit Kosten in Höhe von 62.424,00 € zzgl. 7 % MwSt..

Die tägliche Fahrzeit soll von 09.00 – 18.00 Uhr erfolgen. Der geeignete Abfahrtsort muss noch in einem Ortstermin abgestimmt werden. Der Ausschuss ist sich einig, aufgrund der langjährigen Erfahrung von Walter Reimann, die Fahrzeit und auch den Abfahrtsort durch ihn festlegen zu lassen.

Auf Nachfrage erklärt Walter Reimann, dass dieses Angebot für 4 Wochen gilt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Übernahme der Kosten für den ÖPNV-Shuttleverkehr im Zeitraum Mai bis Ende September 2013 in Höhe von 62.424,00 € zzgl. 7% MwSt. zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen**

**Zu TOP 6)            Gastronomie am Sandstrand**

**Sachverhalt:**

Die Planzeichnungen für die Gestaltung der Gebäude auf dem Sandstrand werden durch den Betriebsleiter vorgestellt. Es besteht Einigkeit darüber, die zu errichtenden Aufbauten einheitlich zu gestalten und sich in die nähere Umgebung einfügen.

Die Gastronomie am Sandstrand wird kurz diskutiert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, dass die Betriebsleitung die Ausschreibung der Gastronomie unter folgenden Gesichtspunkten veranlasst:

- Ausschreibung im Oktober 2012
- Es wird ein Gewerbe ausgeschrieben
- Die Pachtzeit soll sich auf 5 bis 10 Jahre belaufen
- Ideen der Investoren möglichst offen halten
- Die Höhe der Pacht soll die Höhe der Investitionskosten decken

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu TOP 7)            Mitteilungen, Anfragen, Eingaben**

Der Betriebsleiter berichtet, dass die AktivRegion für den Bau des Sandstrandes einen Zuschuss in Höhe von 574.534,52 € bewilligt hat. Aus dem Zuwendungsbescheid geht auch hervor, dass der KTS Büsum als Träger der Maßnahme anerkannt ist.

Die Gemeinde Büsum hat auf der Plattform am Ende der Fußgängerzone Testbänke aufgestellt. Hintergrund ist die neue Ausstattung am Büsumer Deich. Das Ergebnis der Gästebefragung hat ergeben, dass das Bankmodell „Kunststoff weiß“ deutlicher Testsieger geworden ist.

Der im Vitamaris Büsum bevorstehende Sanierungsbedarf wurde von einem Sachverständigen überprüft. Das Ergebnis des Sachverständigen liegt bereits vor, konnte aber noch nicht vollständig durchgearbeitet werden. In der nächsten Sitzung des Kurbetriebes wird das Gutachten präsentiert.

Herr Timm Hollmann teilt mit, dass in der nächsten Hauptausschusssitzung noch einmal die Deichbaumaßnahmen 2013/2014 und der voraussichtliche Zeitplan vorgestellt werden. Weiterhin soll auch im Hauptausschuss der weitere Umgang mit den freien Kapazitäten Vitamaris/GVZ besprochen werden.

Für die Tagesordnungspunkte 8) und 11) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor. Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 8) bis 11) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

Hans-Jürgen Lütje

Jörn Strüben